

L00178 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, 18. 2. 1893

,Lieber Hugo,

bitte lesen Sie beiliegenden Brief. Und dann fragen Sie gütigst Bahr, wie die Ausfichten des Dr. FELS bei der Dtsch Ztg stehn, und wann er eintreffen müffste. Es wäre mir höchst erwünscht, darüber vollkomene Klarheit zu haben. Sie ersehen auch ⁵ weiters aus dem Brief, dass auf Ihre liebenswürdige Zufage, eine neuerliche Samlg zu veranstalten, reflectirt wird. Je früher mir Ihre Resultate in jeder Richtung bekannt werden, umso dankbarer bin ich Ihnen im Namen unsres Kranken. – Wañ werden wir wieder einmal gescheidte Dinge miteinander sprechen? Was machen Sie? Ich wäre sehr erfreut, wieder einmal mit Ihnen zusammen zu sein. Ich ¹⁰ bin jeden Abend nach 10 im Central, Dienstag, Donnerstag, Samstag sicher. Den beigelegten Brief bitte mir mit Ihrer frdl Antwort gef rückzufenden.

Herzlich der Ihre

Arthur.
18. 2. 93

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 18. 2. 1893 in Wien
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [18. 2. 1893 – 22. 2. 1893?] in Wien

↙ FDH, Hs-30885,34.
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 811 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich während der Durchsicht der Briefe 1929 am oberen Blattrand zusätzlich datiert: »18/2 93«
↳ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 36.
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018.

² *beiliegenden Brief*] Zwei Briefe Fels' aus dem Hotel Erzherzog Rainer in Meran-Obermais (XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00176 nicht gefunden und XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00177 nicht gefunden) sind mit 18. 2. 1893 datiert. Es lässt sich erschließen, dass einer am Tag vor dem anderen verfasst worden ist. Mit Bleistift wurde zum ersten Datum »16«, zum zweiten »17« geschrieben. Schnitzler dürfte Hofmannsthal den ersten mitteilen, der die Ankunft in Meran schildert. Für die Rekonvaleszenz sind drei Monate angesetzt, weswegen Fels fürchtet, keine Stelle bei der *Deutschen Zeitung* zu bekommen.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 18. 2. 1893. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00178.html> (Stand 14. Februar 2026)